

Press News

Luxemburg, 5 März 2026

Luxair hat in enger Abstimmung mit der luxemburgischen Regierung einen ersten Rückführungsflug organisiert, um die sichere Heimkehr von Reisenden zu ermöglichen, die von der aktuellen Situation im Nahen Osten betroffen sind.

Eine große Zahl von Luxair-Teams wurde mobilisiert, um diese Operation zu unterstützen. Angesichts der komplexen Lage und der herausfordernden Bedingungen vor Ort erforderte die Organisation dieses Fluges erhebliche Anstrengungen. Luxair ist sich der schwierigen Umstände und der Unsicherheit, mit denen die Passagiere konfrontiert waren, bewusst und freut sich, zur sicheren Rückführung beitragen zu können.

Das Flugzeug, das zunächst von Maskat startete und aufgrund der geltenden Dienstzeitregelungen für das Flugpersonal mit einem Zwischenstopp in Hurghada fortgesetzt wurde, befindet sich derzeit mit 104 Passagieren an Bord, darunter 9 Kinder, auf dem Weg nach Luxemburg. Die Ankunft ist heute gegen 18:45 Uhr geplant. Mit dieser Operation gehört Luxemburg zu den ersten europäischen Ländern, die die Rückführung von Reisenden aus der Region ermöglichen.

Dieser Flug wurde im Rahmen der koordinierten nationalen Maßnahmen unter Leitung der luxemburgischen Regierung organisiert. Luxair möchte dem Ministerium für auswärtige und europäische Angelegenheiten sowie dem Ministerium für Mobilität und öffentliche Arbeiten – einschließlich der engagierten Mitarbeitenden des Ministeriums für auswärtige und europäische Angelegenheiten, die den Einsatz vor Ort unterstützt haben – ebenso wie den Zivilluftfahrtbehörden und allen beteiligten Partnern für die sehr reibungslose und effiziente Zusammenarbeit danken. Luxair dankt zudem ausdrücklich Minister Xavier Bettel und Ministerin Yuriko Backes für ihre starke Unterstützung und die enge Zusammenarbeit in den vergangenen Tagen.

Trotz der komplexen und sich rasch entwickelnden Situation, die den Flugbetrieb in der Region beeinträchtigt, werden die Arbeiten in enger Abstimmung mit der luxemburgischen Regierung fortgesetzt, um einen zweiten Rückführungsflug zu organisieren. Luxair hat außerdem ein zweites Flugzeug positioniert, um die laufenden Rückführungsmaßnahmen, die weiterhin in enger Abstimmung mit der luxemburgischen Regierung und den zuständigen Behörden erfolgen, zu unterstützen.

„Ich möchte allen Luxair-Teams und unseren Partnern meinen tiefsten Dank für ihren außergewöhnlichen Einsatz in den vergangenen Tagen aussprechen. In einer komplexen und sich rasch verändernden Situation haben unsere Kolleginnen und Kollegen Professionalität, Solidarität und unermüdliches Engagement bewiesen, um unsere Passagiere sicher nach Hause zu bringen. Wir sind uns der schwierigen Bedingungen und Herausforderungen bewusst, mit denen die Passagiere vor Ort

konfrontiert waren, und tun alles, um sie bestmöglich zu unterstützen. Diese Operation zeigt das Beste von Luxair: Menschen, die Verantwortung übernehmen, zusammenarbeiten und entschlossen handeln, wenn es darauf ankommt. Ich bin außerordentlich stolz auf unsere Teams. Ebenso möchte ich unseren Passagieren für ihre Geduld, ihr Verständnis und ihre Kooperation unter sehr herausfordernden Umständen danken“, erklärt Gilles Feith, CEO von Luxair.